

Presseinformation August 2016

INT. GARTENBAUMESSE TULLN - MIT EUROPAS GRÖSSTER BLUMENSCHAU NUR VON 1. BIS 5. SEPTEMBER 2016 OBST UND GEMÜSE IM EIGENEN GARTEN UND AUF DER TERRASSE

Nur von 1. bis 5. September wird das Messegelände Tulln zum Zentrum der Garten- und Blumenliebhaber – auf Europas größter Blumenschau. Zahlreiche Sonderschauen unter dem Motto: „Obst und Gemüse im eigenen Garten und auf der Terrasse“ präsentieren die unglaubliche österreichische Vielfalt von Obst und Gemüse.

Sonderschau der NÖ Landwirtschaftskammer: „Unser Essen: Gut zu wissen wo´s herkommt“

Unter dem Motto „Unser Essen: Gut zu wissen wo´s herkommt“ begeben sich die Messebesucher in der Halle der Landwirtschaftskammer NÖ auf eine genussreiche Spurensuche. Dabei steht die Frage im Mittelpunkt, warum es bei Lebensmitteln wichtig ist „Flagge zu zeigen“. Die Herkunft ist nämlich nicht nur ein Indiz dafür, welche Nationalität hinter den Produkten steht. Sie zeigt auch, welche Personen sich der Produktion nun genau verschrieben haben, welche Standards sie pflegen und welche Qualitätsmerkmale ihnen wichtig sind. Und mal ehrlich: Muss es wirklich ein Spargel aus Griechenland oder ein Knoblauch aus China sein? Regionale und saisonale Produkte schmecken nicht nur besser, sie bringen auch weitere Vorteile aufs Tablett. So leistet man mit einem Einkauf regionaler Lebensmittel einen Beitrag für den Umweltschutz und stärkt die regionale Wirtschaft.

Sonderschau: Tischlein deck dich

Gemüse liegt voll im Trend. In der heutigen Zeit ist das Bewusstsein für gesunde Ernährung noch viel stärker geworden. In der traditionellen Gemüseschau zeigen die Gärtner unter dem Motto „Tischlein deck dich“ eine üppig gefüllte Tafel mit österreichischem Gemüse der Saison. Auf einem überdimensionalen großen Tisch wird das bunte und gesunde Gemüse wie Melanzani, Karotten, Artischocken, Paradeiser, Chili, Brokkoli sowie Gurken und Paprika präsentiert. Hier können Sie die Gemüsevielfalt erleben und bekommen Lust auf frisches, saisonales und regionales Gemüse. Abgerundet wird der Gemüsetisch mit frischen Kräutern wie Petersilie, Schnittlauch, Basilikum und dem gut duftenden Rosmarin und Lavendel.

Obst und Gemüse im eigenen Garten, auf der Terrasse und am Balkon

Wer sich hundertprozentig echte Bio-Qualität wünscht, der baut Obst, Salat und Gemüse am besten selber an. Für einen „Nasch-Balkon“ braucht man gar keinen riesigen Garten. Mit ein wenig Know-how kann auch mit Balkonpflanzen ein vollwertiger kleiner Obst- und Gemüsegarten entstehen. Salate, Kräuter, Obst und Gemüse - in Bio-Qualität - direkt vom Balkon auf den Teller. Dabei reicht schon ein mäßig großer Balkon aus, um beispielsweise Tomaten oder Paprika hochzuziehen. Viele Obstbäumchen gedeihen auch als Kübelpflanze und werden auch als Säulenobst angeboten. Kräuter lassen sich ohnehin sehr gut in Hängetöpfen, Kübel, Körbe oder Blumenkästen am Balkongeländer ziehen und brauchen so gut wie keinen Platz. Auf der Int. Gartenbaumesse Tulln erfahren Sie nicht nur Tipps und Tricks zum Anbauen von Obst und Gemüse, sondern hier können Sie auch Ihre Pflanzen kaufen und gleich mit nach Hause nehmen. **„Die Tendenz zum selber Ernten im eigenen Garten geht weiter. Im Nutzgarten liegen Gemüse, Beerenobst und Obst-Säulen für Garten, Balkon und Terrasse voll im Trend.“** so Anton Starkl, Geschäftsführer Gärtner Starkl Frauenhofen.

Presseinformation August 2016

Glashäuser und Hochbeete liegen noch immer voll im Trend

Hochbeete erfreuen sich einer so großen Beliebtheit, wie noch nie. Es gibt sie in runden, rechteckigen oder quadratischen Konstrukten aus Holz, Kunststoff oder sogar Stein. Absolut im Trend liegen sogenannte Mini-Hochbeete - Pflanztröge auf Stelzen mit maximal 40 cm Tiefe. Diese gibt es schon einsatzbereit im Handel und sie sind zumeist aus Holz. Hochbeete lassen sich ohne weiteres auf gepflasterten Vorplätzen, Balkonen, Terrassen, am Flachdach oder entlang der Hausmauer aufstellen. Besonders geeignet sind sie für das Gärtnern in der Stadt, ein Trend, der sich immer mehr durchsetzt. Nach wie vor gefragt sind Glashäuser für Hobby- und Profigärtner. Sie sind der ideale Schutz vor Wasser, Hagel und Wind. **„Unsere Gewächshäuser sind aufgrund des Stahlrahmens und der Echt-Verglasung besonders robust gegen Wind und Schnee. Wir bieten außerdem unseren Kunden automatische Öffner für die Fenster an, welche Temperaturabhängig bei ca. 28 Grad öffnen und schließen.“** so Stefan Ziegler vom Ziegler Handel für Gewächshäuser, Glashäuser und Feuerschalen. Aber dem nicht genug: Eine absolute Neuheit ist der Hühnerstall „Villa Henriette“ von der Firma Buttazoni. Er bietet Platz für maximal 6 Hühner und ist pflegeleicht zu reinigen. Somit steht dem Traum vom frischen Frühstücksei nichts im Wege. Eine große Vielfalt an Glashäusern, Hochbeeten, Kräutertreppen sowie Informationen zum Hühnerstall „Villa Henriette“ finden Sie auf der Int. Gartenbaumesse in Tulln.

EIN EINTRITT - ZWEI GARTENHIGHLIGHTS! DIE INT. GARTENBAUMESSE TULLN UND DIE GARTEN TULLN

Öffnungszeiten:

NUR von Donnerstag, 1. September bis Montag, 5. September 2016
Täglich geöffnet von 9.00 - 18.00 Uhr
Messegelände Tulln

Eintrittspreise:

Erwachsene:	EUR 13,-
Gruppen (ab 20 Pers.) und Senioren, Studenten:	EUR 11,-
Jugendliche von 6 - 15 Jahren:	EUR 3,-
Kinder bis 6 Jahre:	Eintritt frei

Rückfragehinweis:

Barbara Nehyba, MSc
Leitung Kommunikation
MESSE TULLN GmbH
3430 Tulln
Tel. +43/2272/62403
Fax. +43/2272/65252
Email: barbara.nehyba@messetulln.at
Web: www.messe-tulln.at